

(Read free ebook) Ich will endlich ein Baby!: Vom Kinderwunsch zum Wunschkind - ein Erfahrungsbericht

Ich will endlich ein Baby!: Vom Kinderwunsch zum Wunschkind - ein Erfahrungsbericht

Von Claudia Krenn

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #103022 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-07Erscheinungsdatum: 2013-02-07File Name: B00BC7AERO | File size: 72.Mb

Von Claudia Krenn : Ich will endlich ein Baby!: Vom Kinderwunsch zum Wunschkind - ein Erfahrungsbericht before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Ich will endlich ein Baby!: Vom Kinderwunsch zum Wunschkind - ein Erfahrungsbericht:

Kundenrezensionen
 Hilfreichste Kundenrezensionen
 16 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
 Enttäuschend... Von Gesa Spaeth
 Tja, man meldet sich also einfach mal zur IVF an und dann geht es sofort los... Die Autorin lässt uns zwar an ihren Aufzählungen teilhaben, was sie alles angestellt hat, um schwanger zu werden, aber es sind eben nur abgehackte, kurze Aufzählungen, keinerlei Erzählungen. Die Zeit bis zur IVF kommt in diesem Buch viel zu kurz und da hatte ich einfach etwas anderes erwartet. Die Autorin geht in die Praxis, zählt kurz alle Medikamente auf, die sie spritzen, bzw. einnehmen muss und am 34. Tag "berrascht" der positive SST. Die Spritzen brennen, die Hormone schwemmen auf, doch dann liest der Leser auch schon, was am nächsten ausschlaggebenden Tag passiert. Kein einziges Wort von der Zeit dazwischen, vom Gefühlschaos oder Ähnlichem. Die Autorin schreibt selbst "Ich wusste einfach immer, dass es klappt!" Nachdem in diesem Buch einer der beiden Zwillinge gestorben ist, habe ich es nur noch bis zum Schluss überflogen. Den meisten Teil nimmt nämlich die Beschreibung der Schwangerschaft selbst und das erste Lebensjahr des kleinen Wunschkindes Bastian ein. Klar, da sind Emotionen und die kommen auch an, aber meine Kinderwunscherfahrungen sind einfach völlig andere, auch, wenn man sich in eine Kinderwunschpraxis begibt, ist es trotzdem nicht mit einem Zyklus getan. Und mal eben "zur IVF anmelden" kenne ich überhaupt nicht, aber das mag in Österreich anders sein als in Deutschland. Zwei Sterne trotzdem, weil es eine persönliche Erfahrung ist, aber geholfen hat es mir selbst in keinster Weise.
 20 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenig Kinderwunsch, viel Schwangerschaft
 Von MrsCK
 Kurz gesagt, es geht mehr um das Thema Schwangerschaft, als um das Thema Kinderwunsch. Für Frauen wie mich, die Bücher zum Kinderwunsch Thema suchen, ist das Buch nur sehr bedingt hilfreich. Die lange Kinderwunschphase fasst die Autorin in kurzen Szenen zusammen. Die Verzweiflung, die Trauer und auch die Wut, die man hat wenn es nicht klappen will, kommt gar nicht raus. Zum Thema Schwangerschaft ist es ein ganz lustiges Buch, aber nicht berragend finde ich.
 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Keine wirkliche Hilfe zum Thema unerfüllter Kinderwunsch
 Von Daniela Binder
 Habe mir das Buch gestern gekauft und auch gleich ausgelesen, da ich mir Hilfe zum Thema Kinderwunsch und Fehlgeburt erhofft habe und jegliche Literatur dazu gebrauchen kann. Leider wurde dieses Thema im ersten Teil des Buches relativ rasch abgehackt und auch die Trauerphase nach der Fehlgeburt komplett ausgelassen. Es strit mich, dass sich das Buch nicht auf eines der beiden Themen, die es behandelt konzentriert: nämlich "unerfüllter Kinderwunsch" oder "Schlafstörungen beim Säugling und die Auswirkung dieser auf die Mutter". Das zweite Thema betrifft mich nicht und interessiert mich auch dementsprechend wenig. Was soll daran Mut machen - wie das Buch verspricht, wenn man noch nicht ein Mal die erste Periode "schwanger werden" bestanden hat. Drei Sterne für die flüssige, humorvolle Erzählweise und weil die Geschichte in "meiner" Stadt spielt, zwei Sterne Abzug für die Themenverfehlung.

Kurzbeschreibung
 "Ich war 38 Jahre alt und meine biologische Uhr tickte mittlerweile ohrenbetäubend laut. Also beschloss ich, mein Schicksal selbst in die Hand zu nehmen und meldete mich für eine künstliche Befuchtung an. Ich nahm in Kauf, dass fremde Hände über zwischen meinen Beinen zu tun hatten als mein eigener Mann. Und dass die Horrorgeschichten über Nebenwirkungen von Hormonbehandlungen womöglich zutreffen würden. Wenn man einen Wunsch hat, der so groß ist, dass er die ganze Seele, das ganze Denken und den ganzen Körper ausfüllt, muss man alles, wirklich alles tun, damit er Wirklichkeit wird. Die Erfüllung dieses Wunsches hat mich an meine Grenzen gebracht. Und darüber hinaus. Ob es sich gelohnt hat? Keine Frage!"
 Mit großer emotionaler Intensität und Offenheit schildert Claudia Krenn ihren Weg vom langjährigen Kinderwunsch bis zu den ersten Monaten, in denen sie endlich ihren Sohn im Arm halten darf. Ein packender Tatsachenbericht, der Mut macht, mitreißt und mitfühlen lässt.
 Kurzbeschreibung
 "Ich war 38 Jahre alt und meine biologische Uhr tickte mittlerweile ohrenbetäubend laut. Also beschloss ich, mein Schicksal selbst in die Hand zu nehmen und meldete mich für eine künstliche Befuchtung an. Ich nahm in Kauf, dass fremde Hände über zwischen meinen Beinen zu tun hatten als mein eigener Mann. Und dass die Horrorgeschichten über Nebenwirkungen von Hormonbehandlungen womöglich zutreffen würden. Wenn man einen Wunsch hat, der so groß ist, dass er die ganze Seele, das ganze Denken und den ganzen Körper ausfüllt, muss man alles, wirklich alles tun, damit er Wirklichkeit wird. Die Erfüllung dieses Wunsches hat mich an meine Grenzen gebracht. Und darüber hinaus. Ob es sich gelohnt hat? Keine Frage!"
 Mit großer emotionaler Intensität und Offenheit schildert Claudia Krenn ihren Weg vom langjährigen Kinderwunsch bis zu den ersten Monaten, in denen sie endlich ihren Sohn im Arm halten darf. Ein packender Tatsachenbericht, der Mut macht,

mitreit und mitfhlen lsst.